

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt.

Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.

#### **5.2.4 Baustelleneinrichtung**

Vor Baubeginn muss natürlich geklärt werden, an welchen Stellen diese Elemente am besten platziert werden, um einen reibungslosen Bauablauf gewährleisten zu können.

Dazu erstellt man am besten einen Baustelleneinrichtungsplan. Aus diesem werden alle Zwangspunkte und das geplante Gebäude eingetragen.

Auf der Restfläche des Baugrundstückes können nun die Elemente der Baustelleneinrichtung verteilt werden. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die Lagerflächen, welche zur Zwischenablagerung der Baumaterialien und Bauhilfsmittel erforderlich sind. Diese Flächen wählt man am besten so, dass sie leicht zugänglich sind, d. h.: möglichst nah an der Baustellenzufahrt. Durch eine optimale Planung erreicht man einen hohen Grad an Wirtschaftlichkeit durch geringe Transportwege und somit Zeitsparnis.